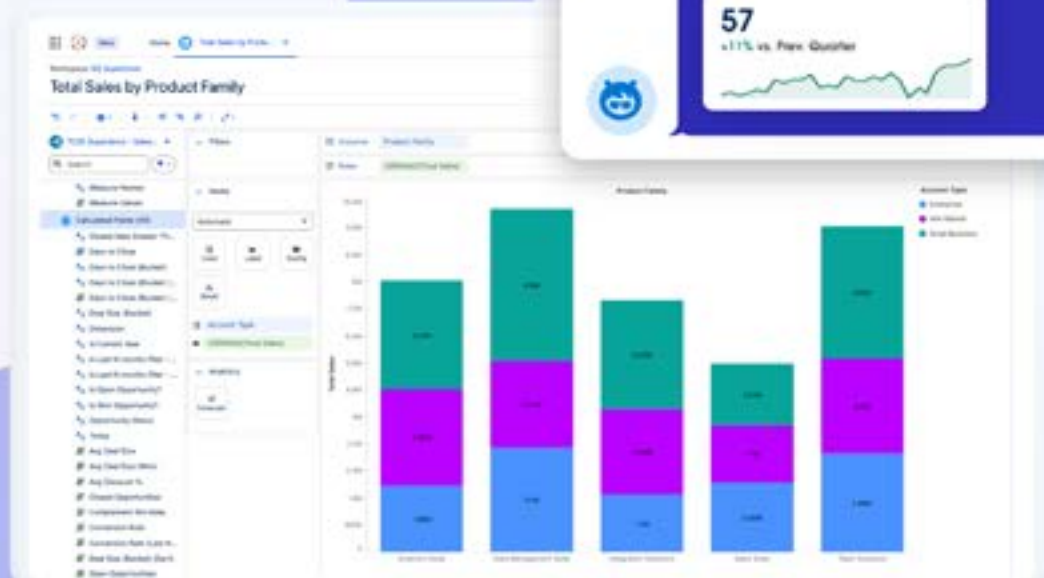


Ihr Leitfaden für agentenbasierte Analysen

Wie autonome KI
Business Intelligence
transformiert



Inhalt

Einleitung	03
Was sind agentenbasierte Analysen?	04
Agentenbasierte Analysen im Vergleich zu herkömmlicher Business Intelligence	05
Warum agentenbasierte Analysen so wertvoll und wichtig sind	07
<ul style="list-style-type: none">• Steigern der Effizienz• Fördern proaktiver Strategien• Erweitern des Wettbewerbsvorteils	
Wie agentenbasierte Analysen geschäftliche Probleme lösen	10
<ul style="list-style-type: none">• Steigern der Skalierbarkeit und Effizienz von Analysen• Schneller entscheiden mit mehr Konsistenz• Bereitstellen proaktiver Echtzeit-Erkenntnisse im Workflow	
Fazit	12

Einleitung

Jahrzehntlang basierte herkömmliche Business Intelligence (BI) auf einem arbeitsintensiven Modell. Menschen analysierten Daten manuell, um daraus Erkenntnisse zu gewinnen und entsprechende Maßnahmen für andere Systeme abzuleiten.

Analysten mussten eine Vielzahl von Aufgaben unter einen Hut bringen: Daten bereinigen und aufbereiten, Tabellenberechnungen und Dashboards erstellen, Analysen durchführen. Auch so gelangt man zwar durchaus zu wichtigen Ergebnissen, braucht aber mitunter Stunden oder sogar Tage, um die entsprechenden Aufgaben abzuschließen.

Führungskräfte und Geschäftsanwender sind daher zunehmend frustriert, weil es Zeit kostet, die richtigen Daten zu ermitteln und Erkenntnisse zu gewinnen, die sie für ihre Entscheidungen benötigen.

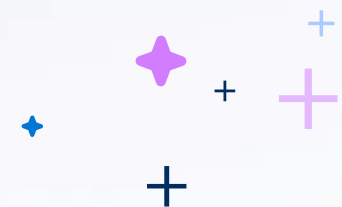
Dieses Szenario gehört nun der Vergangenheit an. In der agentenbasierten Epoche der künstlichen Intelligenz (KI) interagiert menschliche und digitale Intelligenz auf völlig neue Weise mit Daten. Im Rahmen der aktuellen KI-Entwicklung fungieren Agenten als jederzeit verfügbare, proaktive Partner, die in der Lage sind, autonom Überlegungen zu Aufgaben anzustellen, sie zu planen und auszuführen.

Durch agentenbasierte Analysen wird die Datenanalyse von einer zeitraubenden, manuellen und oft fehleranfälligen Aufgabe zu einem effizienten, automatischen und präzisen Vorgang. Agenten sind enorm effizient und bieten personalisierte Erkenntnisse, mit denen Anwender aller Qualifikationsstufen im Handumdrehen verbesserte geschäftliche Entscheidungen treffen können.

93 %

der Führungskräfte im IT-Bereich geben an, innerhalb der kommenden 2 Jahre autonome Agenten nutzen zu wollen, und fast die Hälfte wendet diese bereits an.

[MuleSoft Connectivity Benchmark Report, 2025](#)



Was sind agentenbasierte Analysen?

Agentenbasierte Analysen stellen einen enormen Fortschritt im Bereich der BI dar. Dabei werden KI-Agenten genutzt, die allen Schritten – von Daten zu Erkenntnissen und schließlich zu praktisch umsetzbaren Maßnahmen – eine neue Qualität verleihen und sie beschleunigen. Agentenbasierte Analysen sind dabei kein bloßes Hilfsmittel, sondern bieten Benutzern die Möglichkeit, mit KI-Agenten zusammenzuarbeiten, wobei der Mensch jederzeit die Kontrolle behält und Vertrauen in KI-gestützte Analytics aufgebaut wird.

Mit Unterstützung durch große Sprachmodelle (Large Language Models, LLMs) und eine neue Generation semantischer Modelle können Agenten eigenständig und an definierten Zielen orientiert Aufgaben strukturieren und organisieren, mehrstufige Analysen ausführen, die Ergebnisse erläutern und sogar automatisch Aktionen auf Basis der Erkenntnisse auslösen.

Sie präsentieren nicht einfach Informationen, sondern setzen dynamische, dialogorientierte Interaktionen in Gang, antizipieren Schritt für Schritt die Bedürfnisse der Benutzer und automatisieren komplexe analytische Workflows, jeweils im Rahmen vorgegebener Richtlinien.

Beispielsweise können mit agentenbasierten Analysen KI-Agenten dazu genutzt werden, in mehreren Datenbanken nach relevanten Informationen zu suchen, sie zusammenzustellen und einen Maßnahmenplan vorschlagen. KI-Agenten beschleunigen die Analyse von der Datenaufbereitung bis zum Erstellen von Visualisierungen, überwachen proaktiv Daten und ermitteln sogar grundlegende Ursachen für Entwicklungen – mit nur wenigen bzw. keinen erforderlichen Eingaben und rund um die Uhr.



Schlüsselbegriffe

Agentenbasierte Analysen sind ein neuer BI-Ansatz, bei dem mithilfe KI-gestützter, autonomer Agenten Daten analysiert, proaktiv Erkenntnisse gewonnen und geteilt sowie Maßnahmen in Gang gesetzt werden können.

KI-Agenten sind unterstützende, autonome Softwaresysteme, die in der Lage sind, Überlegungen anzustellen, zu planen und Maßnahmen durchzuführen, um Aufgaben zu erledigen oder Ziele zu erreichen – auf Basis von Benutzereingaben, Umgebungsbedingungen und relevanten Daten.

Agentenbasierte KI ist die Technologie, die KI-Agenten dabei unterstützt, autonom und ohne menschliche Steuerung zu agieren.

Agentenbasierte Analysen im Vergleich zu herkömmlicher Business Intelligence: Ein Paradigmenwechsel

Herkömmliche Analytics-Tools sind primär als Daten-Repositorys und Visualisierungsplattformen konzipiert. Die zentrale Aufgabe der Gewinnung von Erkenntnissen obliegt menschlichen Analysten und ist ein arbeitsintensiver, zeitraubender Vorgang. Die meiste Zeit sichten Analysten dabei umständlich Daten, schreiben komplexe Abfragen und versuchen, die Ergebnisse zu interpretieren. Dies führt in der Regel zu einer erheblichen Bindung von Ressourcen und einem Engpass, der zeitnahe Entscheidungen gefährdet.



Die Evolution von Analytics und Business Intelligence

- » Bei **herkömmlicher BI** geht es in erster Linie um statische Dashboards und Berichte, die überwiegend von der IT-Abteilung verwaltet werden. Der Geschäftsanwender stellt Fragen und die IT liefert die Daten.
- » **Selfservice-BI** unterstützt Geschäftsanwender bei der Exploration von Daten. Dabei können eigene Berichte und Dashboards erstellt werden, sodass die Abhängigkeit von der IT-Abteilung abnimmt.
- » Mit **Augmented Analytics** treten KI und Machine Learning auf den Plan, um Benutzer bei Aufgaben wie der Datenaufbereitung, Ermittlung von Trends und Gewinnung von Erkenntnissen zu unterstützen.
- » **Agentenbasierte Analysen** überwinden nun die Beschränkungen der aktuellen BI-Tools durch Einbindung autonomer und anpassbarer KI-Agenten.

Agentenbasierte Analysen verändern den Charakter von Business Intelligence von Grund auf, nicht nur durch die Beschleunigung der Analysten-Workflows. Damit erhält auch jeder Benutzer im Unternehmen die Möglichkeit, mithilfe von KI-Agenten eigene Erkenntnisse zu gewinnen.

Durch Nutzung von Agenten direkt im Workflow der Mitarbeiter können diese genau da von KI profitieren, wo sie vertrauenswürdige Erkenntnisse benötigen. Dies verkürzt die Zeit zwischen Fragestellung, Beantwortung und praktischen Maßnahmen und fördert die datengesteuerte Entscheidungsfindung im gesamten Unternehmen.

Herkömmlicher BI-Ansatz

Statische Berichte und Dashboard-Exploration

Reaktive, retrospektive, manuell gewonnene Erkenntnisse

Zeitnahe Umsetzung von Erkenntnissen in Maßnahmen wird durch menschliche Beschränkungen und den erforderlichen Wechsel zwischen Systemen behindert

Agentenbasierte Analysen

- ✓ Dialogorientierte Analytics in Echtzeit
- ✓ Proaktive, prädiktive und präskriptive KI-unterstützte Erkenntnisgewinnung
- ✓ Permanente agentenbasierte Überwachung, Erkenntnisgenerierung und in Workflows integrierte automatische Maßnahmen



Warum agentenbasierte Analysen so wertvoll und wichtig sind

Agentenbasierte Analysen entwickeln sich aus folgenden Gründen zu einem eigenen, komplett neuen Bereich der BI:

Autonomie: KI-Agenten können ohne ständige menschliche Anleitung Daten überwachen, Entscheidungen treffen und sogar Maßnahmen auf Basis vordefinierter Ziele in die Wege leiten.

Proaktive Erkenntnisgewinnung: Agentenbasierte Systeme können auch ohne Eingaben kontinuierlich Daten scannen, wichtige Trends oder Ausreißer ermitteln und proaktiv Erkenntnisse und sowie Empfehlungen direkt im Workflow bereitstellen.

Handlungsorientierung: Dies ist ein zentrales Unterscheidungsmerkmal. Ein Agent kann nicht nur Erkenntnisse zur Verfügung stellen, sondern darüber hinaus Maßnahmen auf Basis dieser Erkenntnisse einleiten.

Durchgehende Workflow-Automatisierung: Verbindungen zu verschiedenen Datenquellen, Datenaufbereitung und -bereinigung, Analysen, Berichte in Erzählform und vieles mehr lassen sich mit minimalem menschlichem Eingriff automatisieren.

Kontinuierliches Lernen: Diese Systeme sind darauf ausgelegt, im Laufe der Zeit aus neuen Daten, Benutzerinteraktionen, Optimierungen und den Ergebnissen früherer Aktionen zu lernen und sich so zu verbessern.

Agentenbasierte Analysen demokratisieren den Datenzugriff für jeden Benutzer und machen die Analyse von einem retrospektiven zu einem zukunftsorientierten Vorgang. Sie unterstützen Teams nicht nur durch die Prognose künftiger Ergebnisse, sondern auch mit Empfehlungen, was zu höherer Effizienz, mehr praktisch umsetzbaren Erkenntnissen und generell verbesserten Benutzererfahrungen führt.

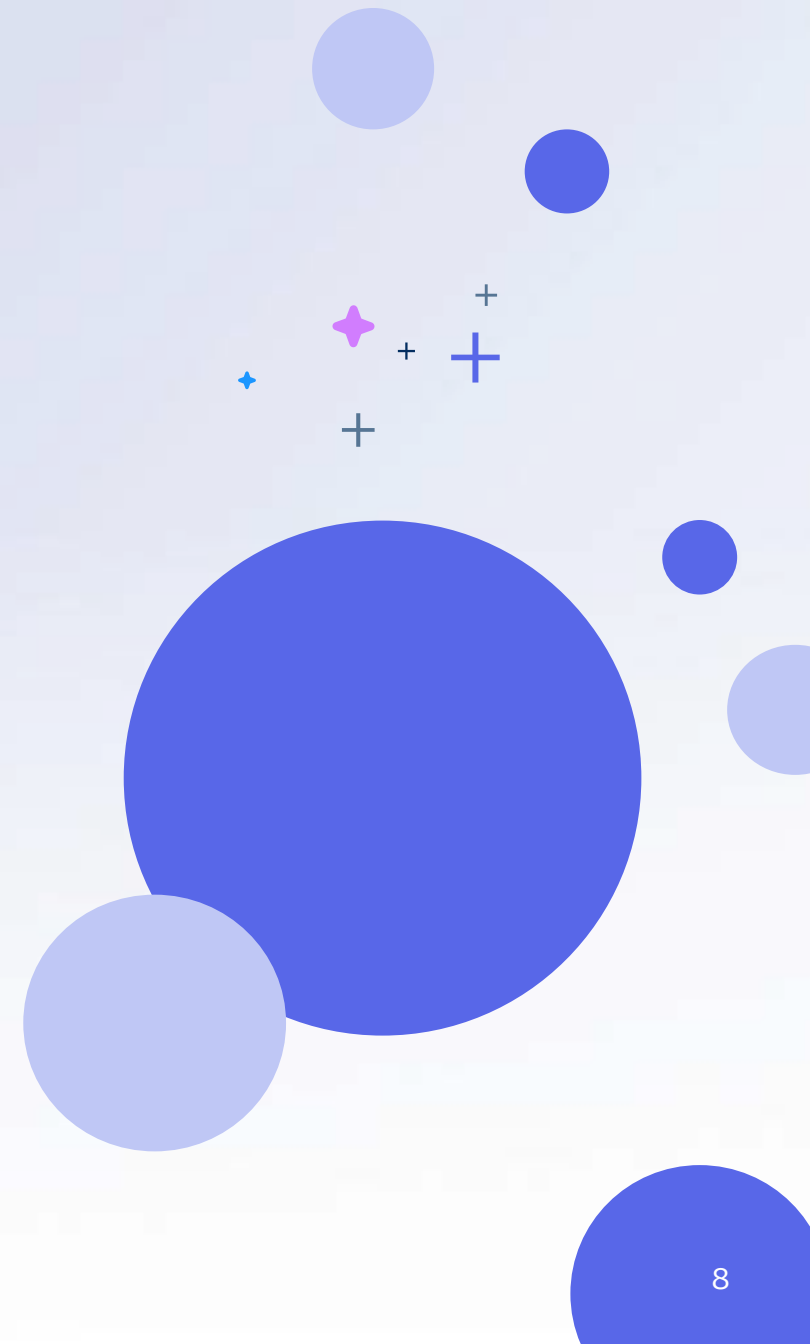
Steigern der Effizienz

Agentenbasierte Analysen zielen nicht darauf ab, den Menschen überflüssig zu machen. Vielmehr sollen sie dessen Fähigkeiten leistungsstark unterstützen und ergänzen. Agentenbasierte KI-Systeme können mühelos enorme Datasets und komplexe Analysen bewältigen und so menschliche Möglichkeiten in einer Weise erweitern, wie es mit herkömmlichen Methoden einfach nicht möglich ist.

Durch das Automatisieren von Aufgaben wie Profilerstellung von Daten, Erkenntnisgewinnung und Berichterstellung werden die Workflows mithilfe agentenbasierter Analysen neu gestaltet und der manuelle Aufwand wird erheblich reduziert. Daraus ergeben sich spannende neue Möglichkeiten für die Zusammenarbeit zwischen Mensch und KI-Agent, sodass sich Teams wichtigeren, strategischen Aufgaben zuwenden können. Dies optimiert wiederum die Ressourcennutzung und steigert die Leistung im Allgemeinen.

Analysten werden damit zu vertrauenswürdigen Beratern und Verwalten agentenbasierter Analysen im Unternehmen. Sie definieren und pflegen die semantische Ebene, trainieren Agenten mit fachspezifischem Wissen und sorgen für Präzision sowie Verlässlichkeit der ermittelten Erkenntnisse.

Agentenbasierte Analysen demokratisieren den Datenzugriff für Geschäftsanwender und helfen jedem Benutzer, unabhängig von dessen Analytics-Fähigkeiten Daten selbst zu erkunden, Erkenntnisse zu gewinnen und Entscheidungen zu beschleunigen – direkt im jeweiligen Workflow.



Fördern proaktiver Strategien

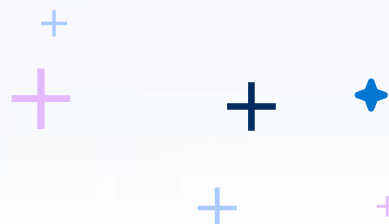
Agentenbasierte Analysen bieten mehr als herkömmliche Business Intelligence, da damit aktiv Datenstreams überwacht, unerwartete Verhaltensweisen identifiziert und neue Trends beinahe in Echtzeit kenntlich gemacht werden können. Die Benutzer haben damit die Möglichkeit, Erkenntnisse dort zu gewinnen, wo sie sie am meisten benötigen. Dies führt zu schnelleren Reaktionen und zu einem echt proaktiven Ansatz.

Systeme agentenbasierter Analysen ermitteln selbstständig Probleme, lösen Reaktionen aus und sorgen für die Ausführung vordefinierter Workflows auf Basis der ermittelten Ergebnisse. Mitarbeiter erhalten damit tiefergehende Erkenntnisse, die proaktiv und über einen Dialog in natürlicher Sprache gewonnen werden. Dies bietet jedermann mit geringem Aufwand die Möglichkeit, Fragen zu stellen, diese beantworten zu lassen und umgehend Maßnahmen zu ergreifen.

Erweitern des Wettbewerbsvorteils

Im heutigen schnelllebigen Geschäftsumfeld sind Geschwindigkeit und Präzision zentrale Faktoren bei der Entscheidungsfindung. Agentenbasierte Analysen können einen enormen Wettbewerbsvorteil durch schneller bereitgestellte, präzisere und skalierbare Erkenntnisse schaffen.

Diese Systeme ermitteln Muster und können auf dieser Basis künftige Ergebnisse für eine proaktive Entscheidungsfindung und für die strategische Planung prognostizieren. Darüber hinaus lernen sie und verbessern sich kontinuierlich im Zeitablauf. Damit wird auf allen Ebenen die Gewinnung von Erkenntnissen aus Daten für praktische Maßnahmen beschleunigt, sodass das geschäftliche Handeln schneller und zielgenauer erfolgt.



Wie agentenbasierte Analysen geschäftliche Probleme lösen

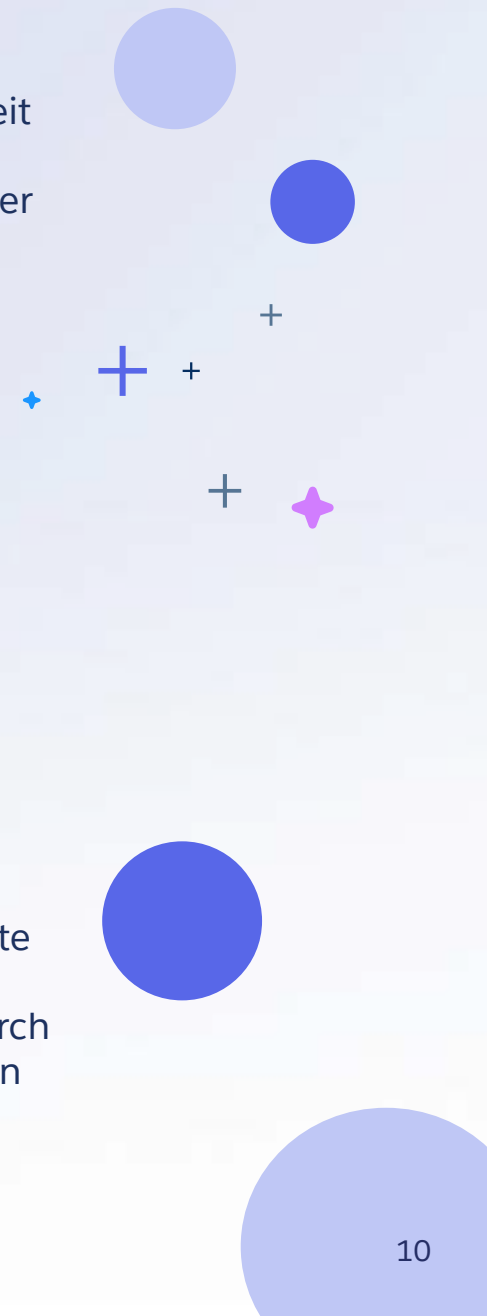
Im heutigen schnelllebigen Geschäftsumfeld versuchen Unternehmen fortwährend, ihre Datennutzung zu optimieren, um Wettbewerbsvorteile zu schaffen und die Entscheidungsfindung zu verbessern. Allerdings müssen viele einer unbequemen Wahrheit ins Auge sehen: Auch nach enormen Investitionen in das Erfassen, Verknüpfen und Zusammenstellen der Unternehmensdaten verfügen sie über eine Menge Daten, aber über wenig Erkenntnisse.

Agentenbasierte Analysen bieten dagegen ein bahnbrechendes, zukunftsweisendes Szenario, in dem KI-generierte Erkenntnisse automatisiert, proaktiv und nahtlos in die Entscheidungsfindung integriert werden.

Steigern der Skalierbarkeit und Effizienz von Analytics

Das bloße Volumen der täglich generierten Daten führt zu enormen Engpässen bei Unternehmen. Mit herkömmlichen, manuellen Methoden ist es schwierig, dabei Schritt zu halten. Diese Methoden binden menschliche Ressourcen und verzögern die Entscheidungsfindung – mit negativen Folgen für die operative Agilität und die Wettbewerbsfähigkeit.

Bei der Nutzung agentenbasierter Analysen können mithilfe von KI-Agenten dauerhaft große Datenmengen überwacht, Trends ermittelt und rund um die Uhr detaillierte Berichte generiert werden – ohne Leistungseinbußen. Damit werden der analytische Durchsatz drastisch erhöht und die operativen Kosten signifikant reduziert. Die Teams können dadurch ihr Augenmerk verstärkt auf strategische Initiativen richten und laufen nicht Gefahr, sich in der routinemäßigen Datenverwaltung zu verlieren.

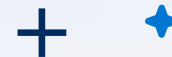


Schneller entscheiden mit mehr Konsistenz

In einem schnelllebigen betrieblichen Umfeld können verzögerte und/oder widersprüchliche Entscheidungen zu verpassten Chancen, einer unwirtschaftlichen Nutzung von Ressourcen und einer direkten Verschlechterung des Geschäftsergebnisses führen. Wenn betriebliche Entscheidungen ausschließlich durch menschlichen Input getroffen werden, kann dies den gesamten Vorgang verlangsamen, fehleranfällig machen und begrenzen – insbesondere in regelbasierten Szenarien und wenn mit dynamischen Echtzeit-Daten gearbeitet werden muss.

Agentenbasierte Analysen bieten eine Lösung für dieses Problem, da damit eine autonome Entscheidungsfindung durch KI-Agenten in definierten, regelbasierten Szenarien möglich ist. Diese Agenten können vorab genehmigte Aktionen auf Basis dynamischer Daten einheitlich und schnell ausführen, und zwar unabhängig von der Verfügbarkeit menschlicher Ressourcen. Das Unternehmen hat damit die Möglichkeit, umgehend auf veränderte Geschäftsbedingungen zu reagieren.

Ein Agent kann z. B. automatisch die Werbeausgaben optimieren, um die Rentabilität zu maximieren, den Warenbestand in Echtzeit anpassen oder kritische Ausreißer kennzeichnen, sodass sich sofort reagieren lässt, bevor Probleme außer Kontrolle geraten.



Bereitstellen proaktiver Echtzeit-Erkenntnisse im Workflow

Herkömmliche Analytics bietet oft historische Ansichten, die zeigen, „was bisher geschehen ist“. Sie liefern jedoch keine proaktiven, zeitgerechten Informationen, mit denen Änderungen im Markt antizipiert oder Probleme ausgeräumt werden können, bevor sie sich zuspitzen. Darüber hinaus ist für Maßnahmen oft ein Wechsel in andere Systeme erforderlich. Dieser reaktive Ansatz kann dazu führen, dass Unternehmen anfällig für Probleme sind und der Entwicklung hinterherhinken.

Für den Übergang von einem reaktiven zu einem proaktiven Unternehmen bieten agentenbasierte Analysen leistungsstarke Erkenntnisse direkt im Workflow. KI-Agenten überwachen laufend Daten, um Trends zu ermitteln und Ergebnisse zu prognostizieren. Es werden dann Stakeholder zeitnah informiert oder automatische Aktionen ausgelöst, wenn es zu kritischen Vorgängen kommt.

Unternehmen können so schneller auf Marktänderungen oder betriebliche Probleme reagieren, bevor diese ernsthafte Schwierigkeiten verursachen. Dies bietet die Möglichkeit, kurzfristige Chancen zu ermitteln und Risiken schnell sowie präzise zu minimieren.



90 %

der Führungskräfte in Unternehmen sagen, dass sie bei einem direkten Zugang zu den erforderlichen Daten in den Programmen und Anwendungen, mit denen sie zumeist – also direkt im Workflow – arbeiten, bessere Ergebnisse erzielen würden. 86 % geben an, dass sie in diesem Fall öfter Daten nutzen würden.

Salesforce, Trust in Business Data Leaders Survey, 2025

Fazit

Agentenbasierte Analysen dienen nicht nur der Verbesserung der betrieblichen Effizienz. Das Konzept stellt einen grundlegenden Paradigmenwechsel dar, der Unternehmen einen Vorsprung verschafft, weil er datengesteuerte Tätigkeiten neu definiert und Teams in die Lage versetzt, mit Wissbegierde und Kreativität Probleme zu lösen.

Agentenbasierte Analysen greifen direkt auf die größten Datenbestände zu und unterstützen die Bewältigung der Herausforderungen im Bereich Analytics, mit denen sich Unternehmen heutzutage auseinandersetzen müssen. Dieser Ansatz ermöglicht es, fragmentierte Daten zu vereinheitlichen, die gesamte Mitarbeiterschaft bei der Gewinnung schneller Antworten zu unterstützen und – was am wichtigsten ist – diese Erkenntnisse zeitnah in Maßnahmen zu übertragen.

Dies macht Unternehmen widerstandsfähiger, reaktionsschneller und intelligenter. Bereit loszulegen?

Entwicklung einer Daten- und KI-Strategie

Wenn Daten in dieser neuen Epoche der agentenbasierten KI zu einem echten Wettbewerbsvorteil werden sollen, benötigen Sie mehr als nur hochmoderne Tools. Erforderlich ist eine klare Vision der Zukunft, unterstützt durch in der Praxis realisierbare Pläne, um Nutzung, Automatisierung und langfristigen Erfolg zu fördern.

Deshalb haben wir einen begleitenden Leitfaden entwickelt, der Ihnen helfen soll, sich grundsätzlich im Bereich der Daten- und KI-Transformation zu orientieren. Lesen Sie [Tableau Blueprint für die agentenbasierte Epoche](#).

Lernen Sie die weltweit erste Plattform für agentenbasierte Analysen kennen

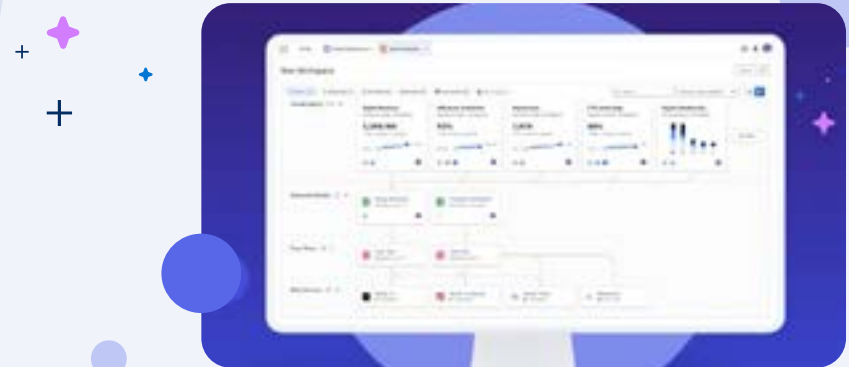


Tableau Next ist die weltweit erste Plattform für agentenbasierte Analysen. Auf der Basis von Salesforce, integriert in Agentforce und mit einer einheitlichen Datenebene und vertrauenswürdigen Semantik bietet es personalisierte, kontextbezogene und praktisch umsetzbare Erkenntnisse für alle Benutzer in allen Branchen, direkt im Workflow. Die langjährige herausragende Kompetenz von Tableau in Sachen Analytics kombiniert mit den Vorteilen der Salesforce-Plattform macht Tableau Next zum führenden Tool für agentenbasierte Analysen.

Erfahren Sie mehr über [Tableau Next](#) und [wie es in der Praxis genutzt wird](#).



Tableau bietet eine Suite mit agentenbasierten Analysen und KI-gestützten Business-Intelligence-Tools, die alle Benutzer in allen Branchen dabei unterstützen, vertrauenswürdige Daten in praktisch umsetzbare Erkenntnisse umzuwandeln. Unterstützt durch prädiktive, generative und agentenbasierte KI-Funktionen bietet Tableau proaktive Erkenntnisse und Analysen im Handumdrehen.

Dies wird gefördert durch die verknüpfte, anpassbare Analytics-Plattform von Tableau, die die größtmögliche Wahlfreiheit und Flexibilität für Ihre Architektur bietet, auch wenn Technologie und KI-Strategie sich weiterentwickeln. Durch integrierte Sicherheitsfunktionen, Daten-Governance und Compliance bleibt Ihr Unternehmen stets handlungsfähig, wenn sich auf der vertrauenswürdigen, jederzeit verfügbaren Plattform neue Anforderungen an die Datennutzung ergeben.

Tableau unterstützt die speziellen Anforderungen von Unternehmen weltweit – mit Hilfe des größten Partner- und Erfolgssystems der Branche. Dazu gehört auch die leidenschaftliche Tableau-Community, die Ihnen beim Lernen hilft, Sie unterstützt, auch fordert und Ihre Leistungen in allen Phasen der KI-Nutzung würdigt. Die Zukunft steht Ihnen offen, wenn Sie Daten nutzen und Ihr Unternehmen mithilfe von Tableau weiterentwickeln.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tableau.com/de-de/